



Universität Regensburg

Modulkatalog

**für den Masterstudiengang
„Griechische Philologie“ (M.A.)
an der Universität Regensburg**

gültig ab Sommersemester 2026

Inhaltsverzeichnis

Modul- kürzel	Modulname	P/ WP/ W	SWS	LP	empfohlenes Fachsemester	Seite
GRI-M 151	Vertiefungsmodul Griechische Sprache	P	4	12	1. und 2.	3
GRI-M 152	Interdisziplinäres Modul Griechische Kultur (Geschichte, Gesellschaft, Denken)	P	4	14	1. und 2.	5
GRI-M 153	Vertiefungsmodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa	P	4	12	1. bis 2.	7
GRI-M 154	Schwerpunktmodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa	P	4	14	1. bis 3.	9
GRI-M 155	Vertiefungsmodul Griechische Literaturwissenschaft Poesie	P	4	12	1. bis 2.	11
GRI-M 156	Schwerpunktmodul Griechische Literaturwissenschaft Poesie	P	4	14	1. bis 3.	13
GRI-M 157	Forschungsmodul Griechische Literaturwissenschaft	P	4	12	3. und 4.	15
GRI-M 158	Abschlussmodul Masterarbeit	P		30	3. und 4.	17

Abkürzungsverzeichnis

P Pflicht

WP Wahlpflicht

W Wahl

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

GRI-M 151

1. Name des Moduls:		Vertiefungsmodul Griechische Sprache				
		In-depth Module Greek Language				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Lehrstuhl für Griechische Philologie Prof. Dr. Michael Krewet				
3. Inhalte des Moduls:		Das Modul bietet Übersetzungsübungen und eine Vertiefung der Sprachkenntnisse des Griechischen, v.a. in Phraseologie und Stilistik.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:		<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - ihre Kenntnisse in der Griechischen Grammatik (Wortschatz, Phraseologie, Syntax) soweit vertieft, dass sie Texte auch höheren Schwierigkeitsgrades sinngerecht ins Deutsche übersetzen können; - die sprachlichen und stilistischen Eigenheiten unterschiedlicher Autoren, Gattungen und Epochen analysiert; - fremde deutsche Übersetzungen kritisch bewertet. 				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		keine				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Griechische Philologie				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Alle Kurse werden mindestens einmal pro Jahr angeboten.				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		2 Semestern				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1. – 2. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 300 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 12</p>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehr- form	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen

1	P	Übung	Übersetzungskurs Griechisch-Deutsch Mittelstufe	2	6	Klausur (90 Minuten)
2	P	Übung	Übersetzungskurs Griechisch-Deutsch Oberstufe	2	6	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
1	Übersetzen eines Textes höheren Schwierigkeitsgrades aus dem Griechischen ins Deutsche (Nr. 12.2)	Klausur	90 Minuten	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

GRI-M 152

1. Name des Moduls:	Interdisziplinäres Modul: Griechische Kultur (Geschichte, Gesellschaft, Denken) Interdisciplinary Module: Greek history, society, and thought
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Lehrstuhl für Griechische Philologie Prof. Dr. Michael Krewet
3. Inhalte des Moduls:	Das interdisziplinäre Modul vermittelt Kenntnisse in Geschichte, Kultur, Zivilisation und Philosophie des antiken Griechenlands von den Anfängen bis in die Spätantike und Einblicke in die Rezeptionsgeschichte.
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden - vertieften Einblick in die Themenfelder und Methoden der Universitätsdisziplinen Griechische Archäologie, Alte Geschichte, Philosophische Grundfragen der Theologie, Patrologie und Politische Philosophie gewonnen; - interdisziplinäre Analyse- und Interpretationsverfahren der Klassischen Altertumswissenschaft und ihrer Nachbarfächer kennengelernt und exemplarisch angewendet; - Fragestellungen der Rezeption der antiken Literatur als Gegenstand der genannten Nachbarfächer erörtert.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Griechische Philologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	Alle Kurse werden einmal pro Semester angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 – 2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. – 2. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 420 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 360 Std. Leistungspunkte: 14
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.	

12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	Vorlesung oder Übung oder Seminar	Griechische Archäologie, Alte Geschichte, Antike Philosophische Grundfragen der Theologie, Patrologie, Politische Philosophie	2	7	gemäß den Bestimmungen des exportierenden Fachs
2	P	Vorlesung oder Übung oder Seminar	Griechische Archäologie, Alte Geschichte, Antike Philosophische Grundfragen der Theologie, Patrologie, Politische Philosophie	2	7	gemäß den Bestimmungen des exportierenden Fachs
<p>Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.</p>						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
<p>14. Bemerkungen: Das Modul bleibt unbenotet. Die Veranstaltungen Nr. 12.1 und Nr. 12.2 müssen aus zwei unterschiedlichen Fachgebieten stammen.</p>						

GRI-M 153

1. Name des Moduls:		Vertiefungsmodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa				
		In-depth Module Greek Prose				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Lehrstuhl für Griechische Philologie Prof. Dr. Michael Krewet				
3. Inhalte des Moduls:		Das Modul bietet eine vertiefte Auseinandersetzung mit Werken der griechischen Prosa und lässt Methoden der Interpretation anwenden.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:		<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - anhand von Werken der Prosa, deren Inhalt, Aufbau und Stil sie analysiert haben, ihre Kenntnisse in der Literaturgeschichte (alle Epochen und ProsaGattungen) vertieft; - sich verschiedene Interpretationsansätze erschlossen und diese für die eigene Interpretation im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit weiterentwickelt und angewendet. 				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		keine				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Griechische Philologie				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Alle Kurse werden mindestens einmal pro Jahr angeboten.				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 – 2 Semestern				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1. – 2. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 300 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 12</p>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Griechische Prosa	2	4	

2	P	Hauptseminar	Griechische Prosa	2	8	
<p>Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.</p>						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
1	Interpretation griechischer Prosa	Portfolio (Hausarbeit und Protokoll)	Hausarbeit ca. 10.000 Wörter, Bearbeitungszeit 3 Monate; Protokoll ca. 2.000 Wörter, Bearbeitungszeit 2 Monate)	zu Semesterende	100 %	
14. Bemerkungen:						
Das Portfolio besteht aus einer schriftlichen Hausarbeit im Umfang von ca. 10.000 Wörtern, in der ein literaturwissenschaftlichen Thema auszuarbeiten ist, und aus der Erstellung eines Protokolls zur Vorlesung im Umfang von ca. 2.000 Wörtern.						

GRI-M 154

1. Name des Moduls:	Schwerpunktmodul Griechische Literaturwissenschaft Prosa Specialisation Module Greek Prose
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Lehrstuhl für Griechische Philologie Prof. Dr. Michael Krewet
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul bietet die intensive sprachliche und inhaltliche Erfassung ausgewählter Werke der griechischen Prosa von anspruchsvollem Schwierigkeitsgrad nach individueller Schwerpunktsetzung.
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - sich Werke der griechischen Prosa aus verschiedenen Gattungen im Detail und im Ganzen erschlossen, haben deren Inhalt und Aufbau analysiert sowie die wesentlichen Fragen der Interpretation kennengelernt; - ein von ihnen selbst gewähltes Werk der griechischen Prosa sprachlich, inhaltlich und interpretatorisch erschlossen und hierbei verschiedene Möglichkeiten der literaturwissenschaftlichen Interpretation angewendet; - sich mit den wesentlichen Fragen der Forschung zu diesem Werk differenziert auseinandergesetzt.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Griechische Philologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	Alle Kurse werden mindestens einmal pro Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 – 2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. – 3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 420 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 360 Std. Leistungspunkte: 14
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.	

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	Übung	Interpretationsübung (Prosa)	2	4	
2	P	Übung	Lektüreübung griechische Prosa	2	10	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
1	Lektüre und Interpretation griechischer Prosa	Klausur <u>oder</u> mündliche Prüfung	180 Minuten (Klausur); <u>oder</u> 60 Minuten (mündliche Prüfung)	zu Semesterende	100 %

14. Bemerkungen:

Die Prüfungsart obliegt der Wahl des oder der Studierenden in Absprache mit dem Dozenten oder der Dozentin; die Festlegung soll spätestens zur Hälfte der Vorlesungszeit erfolgen.

Wird als Prüfungsart „Klausur“ gewählt, ist in Modul GRI-M 156 die Prüfungsart „Mündliche Prüfung“ obligatorisch.

GRI-M 155

1. Name des Moduls:		Vertiefungsmodul Griechische Literaturwissenschaft Poesie				
		In-depth Module Greek Poetry				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Lehrstuhl für Griechische Philologie Prof. Dr. Michael Krewet				
3. Inhalte des Moduls:		Das Modul bietet eine vertiefte Auseinandersetzung mit Werken der griechischen Poesie und lässt Methoden der Interpretation anwenden.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:		<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - anhand von Werken der Poesie, deren Inhalt, Aufbau und Stil sie analysiert haben, ihre Kenntnisse in der Literaturgeschichte (alle Epochen und Gattungen der Poesie) vertieft; - sich verschiedene Interpretationsansätze erschlossen und diese für die eigene Interpretation im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit weiterentwickelt und angewendet. 				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Keine				
b) verpflichtende Nachweise:		Keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Griechische Philologie				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Alle Kurse werden mindestens einmal pro Jahr angeboten.				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 – 2 Semestern				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1. – 2. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 300 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 12</p>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	Vorlesung	Griechische Poesie	2	4	

2	P	Hauptseminar	Griechische Poesie	2	8	
<p>Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.</p>						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
1	Interpretation griechischer Poesie	Portfolio (Hausarbeit und Protokoll)	Hausarbeit ca. 10.000 Wörter, Bearbeitungszeit 3 Monate; Protokoll ca. 2.000 Wörter, Bearbeitungszeit 2 Monate)	zu Semesterende	100 %	
14. Bemerkungen:						
Das Portfolio besteht aus einer schriftlichen Hausarbeit im Umfang von ca. 10.000 Wörtern, in der ein literaturwissenschaftlichen Thema auszuarbeiten ist, und aus der Erstellung eines Protokolls zur Vorlesung (ca. 2.000 Wörter).						

GRI-M 156

1. Name des Moduls:	Schwerpunktmodul Griechische Literaturwissenschaft Poesie
	Specialisation Module Greek Poetry
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Lehrstuhl für Griechische Philologie Prof. Dr. Michael Krewet
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul bietet die intensive sprachliche und inhaltliche Erfassung ausgewählter Werke der griechischen Poesie von anspruchsvollem Schwierigkeitsgrad nach individueller Schwerpunktsetzung.
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - sich Werke der griechischen Poesie aus verschiedenen Gattungen im Detail und im Ganzen erschlossen, haben deren Inhalt und Aufbau analysiert sowie die wesentlichen Fragen der Interpretation kennengelernt; - ein von ihnen selbst gewähltes Werk der griechischen Poesie sprachlich, inhaltlich und interpretatorisch detailliert erschlossen und hierbei verschiedene Möglichkeiten der literaturwissenschaftlichen Interpretation angewendet; - sich mit den wesentlichen Fragen der Forschung zu diesem Werk differenziert auseinandergesetzt.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Griechische Philologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	Alle Kurse werden mindestens einmal pro Jahr angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 – 2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. – 3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 420 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 360 Std. Leistungspunkte: 14
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.	

12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	Übung	Interpretationsübung (Poesie)	2	4	
2	P	Übung	Lektüreübung griechische Poesie	2	10	
<p>Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.</p>						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
1	Lektüre und Interpretation griechischer Poesie	Klausur <u>oder</u> mündliche Prüfung	180 Minuten (Klausur); <u>oder</u> 60 Minuten (mündliche Prüfung)	zu Semesterende	100 %	
<p>14. Bemerkungen: Die Prüfungsart obliegt der Wahl des oder der Studierenden in Absprache mit dem Dozenten oder der Dozentin; die Festlegung soll spätestens zur Hälfte der Vorlesungszeit erfolgen. Wird als Prüfungsart „Klausur“ gewählt, ist in Modul GRI-M 154 die Prüfungsart „Mündliche Prüfung“ obligatorisch.</p>						

GRI-M 157

1. Name des Moduls:		Forschungsmodul Griechische Literaturwissenschaft				
		Research Module Greek Literature				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Lehrstuhl für Griechische Philologie Prof. Dr. Michael Krewet				
3. Inhalte des Moduls:		Das Modul bietet selbständige Forschung und themenzentrierte Anleitung zur Abfassung der Masterarbeit.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:		<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Konzept ihrer Masterarbeit zur Diskussion vorgestellt und dabei ihre eigene Position vertreten; - sich mit Fragen der Forschung zu ihrem Thema kritisch auseinandergesetzt; - eigene Interpretationsansätze entwickelt. 				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		keine				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Griechische Philologie				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Alle Kurse werden mindestens einmal pro Jahr angeboten.				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 – 2 Semestern				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1. – 2. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 300 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 12</p>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	Kolloquium	Kritische Lektüre und Präsentation wichtiger Texte	2	6	Präsentation (45 Minuten)

			zur aktuellen Forschungs- diskussion			
2	P	Kolloquium	Forschungskolloquium (Vorstellung des Konzeptes der eigenen Masterarbeit)	2	6	Referat (30 Minuten)

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote

14. Bemerkungen:

Das Modul bleibt unbenotet.

GRI-M 158

1. Name des Moduls:		Abschlussmodul Masterarbeit				
		Finale Module Master's Thesis				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Lehrstuhl für Griechische Philologie Prof. Dr. Michael Krewet				
3. Inhalte des Moduls:		Dieses Modul umfasst die Studienabschlussphase. Eine Masterarbeit wird verfasst.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:		Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden ihre Masterarbeit angefertigt und selbständig ein Thema aus der Griechischen Literaturwissenschaft bearbeitet.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		keine				
b) verpflichtende Nachweise:		Bereits erworbenes Prüfungsvolumen von mindestens 70 LP				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Griechische Philologie				
7. Angebotsturnus des Moduls:		jedes Semester				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 – 2 Semestern				
9. Empfohlenes Fachsemester:		3. – 4. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 900 davon: 1. Präsenzzeit: 0 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 900 Std. Leistungspunkte: 30				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehr- form	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	Ab- schluss- arbeit	Griechische Literaturwissen- schaft	900 Std.	30	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
1	Eigenständige Bearbeitung eines Themas aus der Griechischen Literaturwissenschaft	Masterarbeit	Bearbeitungszeit: 6 Monate; Umfang: 60 bis 80 Textseiten (24.000 bis 32.000 Wörter)	zum Ende des 4. Semesters	100 %

14. Bemerkungen:

Zur Anmeldung, Erstellung und Abgabe der Masterarbeit wird auf die Prüfungs- und Studienordnung – im Besonderen auf die §§ 20 und 21 – verwiesen.